Möglicher Ablauf Gedenken verstorbene/n Kollegen/in:

1. Leise Musik vor Beginn (Bach)
2. Flöte zu Beginn
3. Baustein 1
4. Kurze Stille
5. Baustein 2: Zeit des Gedenkens mit Kerzen – Vater Unser
6. Lied „Like you“ Evenscenes
7. Baustein 3
8. Meine Zeit dazu Baustein 4

Bausteine für ein Gedenken für verstorbene/n Kollegen/in:

Baustein 1:

Hier sind wir

Hie ein Stern

Ein Licht

Ein Raum

Der Raum, der uns umgibt.

Wo ist dein Raum?

Unerkennbare Räume trennen uns nun.

Ungreifbar geworden für uns

Wo bist du?

Bist du

Wie ein Stern im fernen All,

Zu sehen im Dunkel der Nacht?

Im Dunkel

Zerronnene Zeit

- Fern –

Und doch, du bist uns nah

In den Erinnerungen, die uns verbinden

Im Seufzen unserer Gedanken

Im Sehnen nach Begegnung

Im Verlangen nach Lachen und Unbeschwertheit

Im Band der Zuneigung

Kein Tod mag das zu nehmen!

Nah und fern zugleich

Ich zünde ein Licht an

Für dich

Und für mich

Wir beide, Lichter im Dunkel

Lass sie ein wenig leuchten am Horizont der Hoffnung

(I. Thiem)

Baustein 2:

Hier vorne in der Mitte ist es hell; wir sehen Licht; Das Licht eines Sterns ….

- … das dann sichtbar wird, wenn es draußen dunkel ist.

- … das weit weg ist und doch ganz nah erscheinen kann.
- … das leuchtet und die dunkle Nacht erhellt.
- … das nicht vergeht.

Mit diesem Stern wollen wir … gedenken, uns an ihn/sie erinnern. Wir wollen dies in Stille tun; die Gedanken und die Bilder kommen und wieder ziehen lassen, die Gefühle, die Erinnerungen. Wir wollen dankbar sein für das, was wir zusammen mit ihm/ihr erleben konnten, wie wir ihn/sie erlebt haben.

Dabei ist jeder von euch eingeladen, an der Kerze ein Licht anzuzünden, den Stern damit heller zu machen, verbunden mit einem persönlichen Gedanken, einer Erinnerung, mit einem Dank, mit einer Bitte oder einfach still, ohne Worte …

…

Abschließend die Kerze als Danke für die Zeit, die wir gemeinsam verbringen konnten und gleichzeitig als Erinnerung an die Menschen, die jeder von uns schon hat loslassen müssen.

All das Gesagte und Gedachte wollen wir aufgehen lassen in dem gemeinsam gesprochenen Vater unser

(S. Blum)

Anordnung Gedenken:

-

Baustein 3:

<u>Segen zum Todesfall</u>

Der Herr segne dich

Er mache dich frei von allem was dich lähmt und drückt
Er helfe dir, anzunehmen, was nicht zu begreifen ist
Und loszulassen, was loszulassen ist

Er gebe dir Mut und Kraft
diesen deinen Weg zu gehen

Er behüte dich
und schütze dich vor allem Unheil

Nie sollst du dich verlassen fühlen
Er stelle dir jederzeit einen guten Menschen zur Seite

Er lasse sein Antlitz über dir leuchten
er sei dir gnädig und schenke dir reichlich sein Erbarmen -
so wie du selbst mit dir und deinen Grenzen Erbarmen haben darfst

Er schenke dir offene Augen und Ohren
um trotz aller Dunkelheiten die Wunder seiner Schöpfung zu sehen

Mit seinem Segen sei er dir alle Zeit nahe
Er lasse dich seinen Beistand spüren
in Licht und Dunkelheit

So segne dich der Herr, dein Gott,
der dich ins Leben rief und dich liebt
im Namen des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes.
Amen.
(U. Seidl-Bergmann)

Baustein 4:

Die Spuren Deiner Worte
Die Spuren Deiner Umarmung
Die Spuren Deines Lachens
Niemand kann sie auslöschen mir.

Die Spuren Deines Lebens
Deiner Hände Werk
Und die Zeit mit Dir
Wird stets in uns lebendig sein.

Verfasser unbekannt

Doch nun:

Wir lassen dich los!

So geh du nun,
wir lassen dich los.
Mögest auch du einen Weg haben.

So geh du nun,
wir blicken dir nach.
Mögest du stets das Licht am Horizont sehen.

So geh du nun,
wir sind wir bei dir.
Mögest du hören, dass jemand dich ruft.

So geh du nun,
unsere Liebe verlässt dich nicht.
Mögest du spüren, dass du nicht allein bist.

So geh du nun,
unsere Wünsche begleiten dich.
Mögest du wissen, dass jemand dich empfängt.

So geh du nun,
unsere Hoffnung umgibt dich.
Mögest du erkennen, das neue Land ist ewige Heimat.

So geh du nun, wir lassen dich los.

Nach http://abschiedstrauer.de/segen-beerdigung-abschied.htm)